

Stadt+Grün



DAS GARTENAMT

ESSEN **Kulturhauptstadt 2010**

Eine lange Tradition aktiver und vorausschauender Grünpolitik – auch in Zeiten großer wirtschaftlicher Probleme – hat Essen zu einer der grünsten Städte Deutschland gemacht.

Heute ist die Freiraumplanung geprägt durch die Einbindung in die regionalen Strategien, deren Prämissen Vernetzung, Qualitätsoptimierung, Infrastrukturanpassung und Folgekostensenkung sind.

Partnerschaftliche Konzepte und Kooperationen werden genutzt, auch zukünftigen Anforderungen bei der Grünentwicklung und -pflege gerecht zu werden.

5

Mai 2010

Grundlagen für erfolgreichen Schwimmteichbau



JÖRG BAUMHAUER,
CARSTEN SCHMIDT
Schwimmteichbau
Handbuch für Planung,
Technik und Betrieb

392 Seiten, 590 vierfarbige
Abbildungen, 102 Strich-
zeichnungen, 55 Tabellen,
fester Einband,
ISBN 978-3-87617-113-5
€ 123,-

Schwimmteiche erfreuen sich seit einigen Jahren sehr großer Beliebtheit. Doch das auf den ersten Blick lukrative Geschäft birgt auch viele Gefahren für den privaten und professionellen Schwimmteichbauer. Fachgerechte Planung, Baustellenvorbereitung, Ausführung und regelmäßige Wartung sind Voraussetzungen für den erfolgreichen Schwimmteichbau. Allem voran steht aber die intensive Auseinandersetzung mit dem Element Wasser und seinen Inhaltsstoffen.

Die Autoren Baumhauer und Schmidt liefern in diesem Buch die Grundlagen für den Erfolg beim Schwimmteichbau. Viele praxisnahe Beispiele, die reichhaltige Bebilderung und das umfangreiche Glossar machen das Buch zu einem Nachschlagewerk für alle, die sich intensiv mit dem Thema „Schwimmteich“ auseinandersetzen wollen. Zahlreiche Abbildungen, übersichtliche Listen und Tabellen ermöglichen den schnellen Überblick und damit einen raschen Einstieg in das komplexe Thema.

AUS DEM INHALT:

- Geschichte der Schwimmteiche
- Grundlagen zu den Gewässerparametern, Hygiene und Biofilm
- Systematik der Schwimmteiche
- Planung, Baustellenvorbereitung
- Bauweisen und rechtliche Grundlagen
- Abdichtung und Technik in Schwimmteichen
- Leben im Schwimmteich (Pflanzen, Tiere)
- Probleme und Schadensfälle
- Beispielhafte Schwimmteichanlagen



Grundlagen für einen gesunden Baumbestand



M. SIEWNIAK, D. KUSCHE
Baumpflege heute
270 Seiten,
266 zweifarbige
Strichzeichnungen,
fester Einband
ISBN 978-3-87617-115-9
€ 74,-

Im Mittelpunkt des Buches steht das Ziel einen gesunden und verkehrssicheren Baumbestand zu erhalten bzw. zu schaffen, vor allem unter erschwerten Standortbedingungen. „Baumpflege heute“ erschließt das theoretische Wissen über das Wesen Baum, seine Funktion und seine Krankheit, damit Praktiker die notwendigen Pflegemaßnahmen einleiten und durchführen können. Hinweise zu Gesetzen und Vorschriften, Veröffentlichungen und Literatur zur Bedeutung des Baums auf den Gebieten der Ökologie, Landschaftsgestaltung und Kultur sowie ein ausführliches Stichwort- und Tabellenverzeichnis runden das Buch ab.

AUS DEM INHALT:

- der „gesunde“ Baum
- der kranke Baum
- Verbesserung der Lebensbedingungen
- Diagnose
- Baumschutz auf Baustellen
- Wurzelbehandlung
- Kronenschnitt
- Baumfällung
- Baumchirurgie
- Steige-, Hebe- und Klettertechnik
- Arbeitsmittel und Werkzeuge
- Baumbestandspflege
- Gesetze und Vorschriften



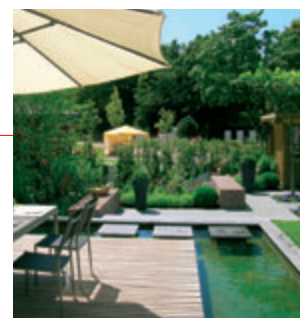
Mai 2010

59. Jahrgang

Organ der Ständigen Konferenz
der Gartenamtsleiter
beim Deutschen Städtetag



Simone Raskob	
Zukunftsträchtig und nachhaltig	5
Bernd Schmidt-Knop	
Grünpolitik – ein Motor der Stadtentwicklung	7
Hermann-Josef Steins	
Neue Wege zum Wasser	13
Hans Joachim Augustin und Jan Haslage	
Essens „Grüne Mitte“	16
Wolfgang Golles	
Der Krupp-Park im Krupp-Gürtel	19
Wolfgang Golles und Bernd Schröder	
Die Kulturlandschaft in Essen	22
Johannes Oppenberg	
„Essen. Großstadt für Kinder“	27
Roland Haering	
Baumbestände und Waldflächen der Stadt Essen	31
Volker Dubbel	
Vom Försterwald zum Bürgerwald	36
Klaus-Peter Koglin	
Kleingartenwesen – Essener Besonderheiten	40
Thomas Hanster	
Der Grugapark	42
Karl-Heinz Kerstjens	
Das Gartenbauzentrum Essen	46
Christiane Heiser	
Mustergartenanlage im Grugapark	48
Karsten Peipe	
Kur vor Ort	52
Martin Gülpen	
Wissen macht Spaß	54
Julia Ruether	
Kunst vor grüner Kulisse	56
Regina Mann-Krysik und Petra Hüging	
Regionale Freiraumentwicklung	62
Hans Joachim Augustin und Christoph Haep	
Entwicklungsband „Rheinische Bahn“	66



BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegen Prospekte
der Firmen Consagros GmbH,
72622 Nürtingen sowie JUB
Jac.Uittenbogaard Et Zonen BV,
2211 TG Noordwijkerhout
(Niederlande) bei.
Wir bitten unsere Leser um
Beachtung!

Veranstaltungen	2
Mitteilungen · Notizen · Hinweise	3
Autorenverzeichnis	4
Impressum	4
Persönliches	70
Fachliteratur	70
Recht	71
Technik und Wirtschaft	72

VERANSTALTUNGEN

Wann	Wo	Was	Informationen
8.-9. 5.	Berlin Umland	Offene Gärten	Informationen und weitere Termine unter www.offene-gaerten-berlin-umland.de
9. 5.-22. 8	Aachen	Les pieds sur terre. Ausstellung	www.ludwigforum.de/
11. 5.	Freising	Kolloquium zur Pflanzenverwendung. Erfahrungen mit Englischen Staudenrabatten. Vortrag	Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Fakultät Landschaftsarchitektur, Kontakt: christina.kuehnau@hswt.de , Tel.: +49-(0)81 61-71 53 75
11. 5.	Reinbek	Baumkontroll-Seminar III: Pilze bei der Baumkontrolle	Informationen über weitere Termine: www.institut-fuer-baumpflege.de
13.-14. 5.	München	Entwurfsworkshop: Konzeptionelles Entwerfen	Institut für Städtebau und Wohnungswesen der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung, www.isw.de
14.-15. 5.	Zürich (CH)	LandscapeVideo Conference. Beiträge zu einer transdisziplinären Diskussion über die visuelle Kultur der Landschaft. Fachtagung	ETH Zürich, www.landscapevideo.net
18. 5.	Bingen-Büdesheim	Energie und Landschaft. Nachhaltiger Ausbau der Erneuerbaren Energien. Fachtagung	FH Bingen, www.tsb-energie.de
18. 5.	Freising	Koloquium zur Pflanzenverwendung. Experimentelles Gestalten mit Gräsern und Stauden. Vortrag	Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Fakultät Landschaftsarchitektur, Kontakt: christina.kuehnau@hswt.de , Tel.: +49-(0)81 61-71 53 75
18. 5.	Mannheim	Lärminderungsplanung in Städten. Fachseminar	Institut für Städtebau und Wohnungswesen der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung, www.isw.de
18.-19. 5.	Stuttgart	Zukunft Kommune 2010. 7. Fachmesse für kommunale Lösungen, Dienstleistungen und Beschaffungen	info@messe.org , www.messe.org
18.-19. 5.	Veitshöchheim	Baumkontroll-Seminar I: Verkehrssicherheit und Baumkontrolle	anmeldung@institut-fuer-baumpflege.de , www.institut-fuer-baumpflege.de
19. 5.	Dorndorf/Röhn	Die Verantwortung der Träger für die Kulturstätte Friedhof. Seminar	Tel.: +49 (0)361/ 746 30 46, Email: BFPMoebius@t-online.de
22. 5 -22. 8.	Frankfurt	Stadtgrün. Europäische Landschaftsarchitekten planen für das 21. Jahrhundert. Ausstellung	Palmengarten Frankfurt und Deutsches Architektur Museum Frankfurt www.palmengarten.frankfurt.de/
26.-27. 5.	Krefeld	Baumkontroll-Seminar II: Baumkontrolle unter Berücksichtigung der Baumart	Anmeldung über Studieninstitut Niederrhein: www.studieninstitut-niederrhein.de
27. 5.	Großbeeren Brandenburg	Baumschutz auf Baustellen. Seminar	LAGF, www.lagf.de
27. 5.	Hannover	Architektur im Dialog	Architektenkammer Nds, Tel: +49-(0)511/2 80 96 71, www.aknds.de
27.-28. 5.	Berlin	Neue Sicherheitsanforderungen an die Städte. Seminar	Deutsches Institut für Urbanistik, www.difu.de
28. 5.	Dresden	Freie Mitarbeit als Berufseinstieg?! Seminar Existenzgründung	www.sachsen.bdla.de
bis 24. 5.	Oberhausen	Zwischen Kappes und Zypressen, Gartenkunst an Emscher und Ruhr. Ausstellung	www.ludwiggalerie.de
bis 30. 5.	Berlin-Tiergarten	Wiederkehr der Landschaft. Ausstellung	Akademie der Künste, www.adk.de/landschaft
1. 6.	Freising	Kolloquium zur Pflanzenverwendung. Grundbedürfnis und Flexibilität der Pflanzen. Vortrag	Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Fakultät Landschaftsarchitektur, Kontakt: christina.kuehnau@hswt.de , Tel.: +49-(0)81 61-71 53 75
1. 6.	Hamburg	Vertiefungsseminar Baumkontrolle	Informationen über weitere Termine: www.institut-fuer-baumpflege.de
1. 6.	Hannover	Finanzierung von Ausgleichsmaßnahmen und Kostenerstattung. Seminar	www.nna.de
1.-2. 6.	Berlin	Stadtmarketing: Ein leistungsfähiges Instrument auch in Krisenzeiten?	Deutsches Institut für Urbanistik, www.difu.de
7.-8. 6.	Berlin	Urbane Strategien zum Klimawandel – Austausch von Praxis und Wissenschaft. Auftaktkonferenz zum ExWost-Forschungsfeld	Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, www.stadt-und-klimawandel.de
9.-11. 6.	Rostock-Warnemünde	20. Nordische Baumtage. Seminar	DGGL, Seminarbüro Tel.: (03 81) 381 85 24
11. 6.	Bad Vilbel - Dortelweil	Die Rückeroberung der Nidda. Herausragendes Beispiel einer Flussrenaturierung in Bad Vilbel – Dortelweil. Symposium	Institut Weiterbildung im Beruf, Hochschule RheinMain, www.iwib-wiesbaden.de
17.-18. 6.	Hamburg	Urbane Perspektive. Statuskonferenz zur Quartiers- und Freiraumentwicklung	www.bdla.de
25. 6.	Freising	Weihenstephaner Symposium zur Gartendenkmalpflege	www.hswt.de/fh/fakultaet/La